

Taugen Handys, Google und Spielekonsolen als Reiseführer?

Hamburg, 25. Juli 2007 – Hotelsuche per Handy, eine Spielekonsole als Reiseführer, Restauranttipps auf Google Earth – neue Technologien verheißen nützliche Reiseinformationen vor Ort. Das Reisemagazin GEO SAISON hat in seiner aktuellen Ausgabe einige Angebote getestet – mit dem Ergebnis, dass noch keines ausgereift ist.

Ein Tag in Hamburg, das Handy soll den Reiseführer ersetzen; viele Angebote versprechen Führung: Stadtplandienst, Szene-Guides, Gastroführer. Doch oft ist die Bedienung kompliziert, der Download dauert lange oder die Daten sind veraltet. Aber vor allem teuer: Am Ende des Tages hatte die GEO SAISON-Testerin mehr als zwölf Euro ausgegeben und deutlich weniger Empfehlungen erhalten als aus einem gedruckten Reiseführer.

Ein ähnliches Resultat brachte auch die Amsterdam-Tour mit dem elektronischen Reiseführer einer Spielekonsole. Den haben zwar die Herausgeber einer renommierten Reiseführer-Serie entwickelt, aber das Testergebnis lautete dennoch: „Veraltete Infos, irrelevante Filme, schlechte Audiotouren“. Nur der zoombare Stadtplan überzeugte. Alle Tests finden Sie in der neuen Ausgabe von GEO SAISON.

Weitere Themen im Heft:

- Titelthema: Island – frische Tipps für das Land der Wunder
- Ruhrgebiet: Das Revier für Wanderer
- Ostpreußen: Spurensuche – wo Großmutter lebte
- Auf Zukunftskurs: Europas neue Bahnen
- Kurzreisen: Kitebuggying in St. Peter Ording, Musikseminar in Baden
- Heft im Heft: Der Zauber Asiens

Das aktuelle GEO SAISON hat einen Umfang von 140 Seiten, kostet 4,80 Euro und ist ab sofort im Handel erhältlich.

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:

Maïke Pelikan

GEO Marktkommunikation

20444 Hamburg

Tel.: 040/3703-2157, Fax: 040/3703-5683

E-Mail: pelikan.maïke@geo.de, GEO im Internet: www.GEO.de